

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Ladendorf, am Montag, dem 28.01.2013 um 19:30 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindezentrums der Marktgemeinde Ladendorf.
Die Einladung erfolgte am 22.01.2013 per Email.

Anwesend sind: Bgm. Othmar Matzinger, welcher auch den Vorsitz führt;
Vizebgm. Peter Himmer,
die geschäftsführenden Gemeinderäte Karl Macher, Alfred Prinz und Erich Zeiler
sowie die Gemeinderäte Franz Mehwald, Josef Weigl, Gerlinde Burger,
Helene Feilhammer, Eduard Kraft, Matthias Usrael, Josef Engler, Hubert Meissl,
Alois Huber, Manfred Hager, Walter Höss, Markus Hemerka, Manfred Gail
und Karl Schwab.

Entschuldigt sind: gf.GR. Heinz Schwarzmann u. GR. Magdalena Frey.

Tagesordnung

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles
2. Angelobung GR. Karl Schwab
3. Personalangelegenheiten
4. Bericht Kassaprüfung
5. Friedhofsgebührenverordnung
6. KG. Ladendorf – Einleitung eines Umwidmungsverfahrens
7. Subvention Ankauf FF-Auto (Garmanns)
8. Berichte des Bürgermeisters

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Damen u. Herren Gemeinderäte und stellt die Öffentlich- und Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

Gf.GR. Karl Macher bringt zur Tagesordnung den Antrag, im Anschluss an TOP 3 nunmehr TOP 7 vorzureihen und diesen ebenfalls wie TOP 3 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln. Dieser Antrag wird einstimmig (Handzeichen) genehmigt.

- Zu 1 Das Protokoll der Sitzung vom 11.12.2012 wird einstimmig genehmigt und anschließend von den Vertretern der Fraktionen unterfertigt.
- Zu 2 Herr GR. Gerhard Penka (FPÖ) hat mit Erklärung vom 16.11.2012 auf sein Mandat als Gemeinderat der Marktgemeinde Ladendorf, lt. § 110, Abs. 1 der NÖ. Gemeindeordnung, LGBL. 1000-0 verzichtet. Der Verzicht wurde mit 23.11.2012 rechtswirksam.
Auf Grund des Vorschlages der FPÖ-Fraktion Ladendorf wurde Herr Karl Schwab, wohnhaft in 2126 Garmanns Nr. 21, in den Gemeinderat berufen.
Herr GR. Karl Schwab legt in die Hand des Bürgermeisters mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

- Zu 3 Über diesen TOP wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen.
Die Zuhörer verlassen nach Aufforderung durch den Bürgermeister den Sitzungssaal.
GR. Karl Schwab und GR. Manfred Hager treten wegen Befangenheit von der Sitzung ab.
Der weitere Verlauf der Sitzung ist dem nichtöffentlichen Protokoll zu entnehmen.
- Zu 4 Über diesen TOP wird ebenfalls in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen.
Die Zuhörer bleiben von der Sitzung fern, GR. Schwab und GR. Hager nehmen an der Sitzung wieder teil.
Der weitere Verlauf der Sitzung ist dem nichtöffentlichen Protokoll zu entnehmen.
- Zu 5 Die Zuhörer nehmen an der Sitzung wieder teil und ist der weitere Verlauf der Sitzung wieder öffentlich.
Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das Protokoll der Gebarungsprüfung vom 17.12.2012 zur Kenntnis.
- Zu 6 Im Zuge der Verordnungsprüfung der Friedhofsgebührenordnung vom 03.09.2012 wurde mit Schreiben vom 09.01.2013 von der NÖ Landesregierung mitgeteilt, dass § 4 und § 5 der Verordnung durch den Gemeinderat neu zu beschließen sind.
Im § 4, Abs. 1 lit. a) bis j) wird nach der jeweiligen Grabart der Klammerausdruck „(während der normalen Arbeitszeit)“ ersatzlos gestrichen.
Abs. 1 lit. l) hat wie folgt zu lauten: für das Öffnen und Schließen außerhalb der normalen Arbeitszeiten (Mo. bis Fr. von 17:00 bis 07:00 Uhr) - 50 % Zuschlag
an Sonn- und Feiertagen - 100 % Zuschlag
§ 5 – Enterdigungsgebühr hat wie folgt zu lauten:
Die Enterdigungsgebühr wird mit dem doppelten Betrag der jeweiligen Beerdigungsgebühr festgesetzt.
Die Abänderung der beiden angeführten §§ 4 und 5 der Friedhofsgebührenordnung wird einstimmig (Handzeichen) beschlossen. Die abgeänderte Verordnung liegt in Beilage A dieser Niederschrift bei.
- Zu 7 Mit Schreiben vom 03.01.2013 wurde von den Eheleuten Josef u. Michaela Kindl ein Ansuchen um Umwidmung von Teilflächen der Grundstücke Nr. 2779, 2780, 690 u. 691 von Grünland in „Bauland-Agrar“ gestellt. Begründet wird dieses Ansuchen damit, dass die Söhne der Fam. Kindl auf den erwähnten Flächen so bald als möglich ein Eigenheim zu errichten beabsichtigen. Weiters hätten die Antragsteller nach der Umwidmung die Möglichkeit, den Betrieb bei Bedarf zu vergrößern bzw. auszubauen, damit ein Fortbestand auch für die nächste Generation gewährleistet wäre.
Herr Bürgermeister berichtet weiters, dass nach Rücksprache mit der Fam. Kindl diese auch bereit wäre, sämtliche Kosten für die notwendigen Versorgungsleitungen und über ihren Eigengrund bis zu den geplanten Objekten zu übernehmen. Dies müsste vertraglich festgesetzt werden.
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, das erforderliche Umwidmungsverfahren einzuleiten.
- Zu 8 Herr Bürgermeister berichtet, dass
- die Errichtung des dritten Wohnblockes der Wohnhausanlage in der Kirchenzeile 60 plangemäß voran schreitet und bereits alle 6 Wohnungen vergeben sind. Eine Erweiterung der Wohnhausanlage wird bereits seitens der Wohnbaugenossenschaft angedacht.
 - Weiters wird seitens der SPÖ- sowie ÖVP-Fraktion mit der FPÖ-Fraktion über die jüngsten Aussendungen bzw. Flugblätter diskutiert.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Ende: 20:15 Uhr